

Straßenbenennung Bahnhofsareal Süd **Biografische Daten**

Melitta Bühler geb. Ott (1931-2016), Seniorchefin und Gesellschafterin der Optima-Gruppe, heiratete 1951 Dr. Max Bühler (1906-1988), war mit ihrem Mann am Aufstieg der „Optima“ zu einer der erfolgreichsten, weltweit aktiven Unternehmensgruppe im Bereich des Abfüll- und Verpackungsmaschinenbaus beteiligt, vielfältig sozial engagiert (Lions Club, Kinderhospiz).

Beni Wolff (1857-1923), Schwäbisch Haller Geschäftsmann und Unternehmer jüdischer Konfession, Inhaber der am Haller Bahnhof ansässigen und auf die Verwertung von Altmaterialien (Knochen und Textilien) spezialisierten, vom Vater gegründeten Firma „Lippmann Wolff & Sohn“, die er zu einem Unternehmen mit mehreren Standorten ausbaute, u.a. einem Kunstbaumwollwerk in Zuffenhausen. Beni Wolff engagierte sich bei Linksliberalen Parteien (Volkspartei, DDP), gehörte 1907-1914 dem Bürgerausschuss und 1916-1919 sowie 1920-1921 dem Schwäbisch Haller Gemeinderat an. Er richtete 1919 zusammen mit seiner Ehefrau Therese geb. Reiß eine Stiftung zugunsten eines Kinderhorts ein, die in der NS-Zeit aus dem Stiftungsbuch der Stadt Schwäbisch Hall gestrichen wurde (1936).

Dr. Anna Reif geb. Heimann (1889-1957), erste Schwäbisch Haller Abiturientin, geboren 1889 in Dornhan als Tochter eines Arztes jüdischer Konfession, besuchte ab 1905 die höhere Mädchenschule in Schwäbisch Hall, wechselte auf das Jungengymnasium und erwarb dort 1909 zusammen mit Julie Baur, der Tochter eines Pfarrers, als erstes Mädchen in Schwäbisch Hall das Abitur. Sie studierte ab 1911 Medizin und promovierte 1915. Für ihre medizinische Tätigkeit während des Ersten Weltkriegs erhielt sie einen Orden. Anna Reif heiratete den Arzt Dr. Fritz Reiff, mit dem zusammen sie ab 1921 in Stuttgart eine Praxis betrieb. 1938 floh das Ehepaar mit seinen zwei Söhnen vor der Verfolgung durch den NS-Staat in die USA, wo Anna Reif 1957 starb.

Christian Friedrich Erhard (1847-1922), Besitzer der Löwenbrauerei. Der Bierbrauer und Sohn eines Weikersheimer Lederhändlers heiratete 1876 Pauline Deutelin (1855-1925), eine Tochter des Schwäbisch Haller Löwenwirts und Bierbrauers Georg Friedrich Deutelin. Noch 1876 übernahm er Wirtschaft und Brauerei und baute diese zur größten und heute einzigen Brauerei in Schwäbisch Hall aus (u.a. Bau des neuen Sudhauses 1903).